

Werdau „sieht doppelt“ beim 8. Zwillingstreffen

700 Pärchen aus Deutschland und Europa dabei

WERDAU (MSC). Nicht mal im Hamburger Hansa-Theater waren auf Claudia und Carmen, die steppenden Äquilibristen aus Altenburg, so viele Kameras gerichtet wie am Wochenende auf der bescheidenen Bühne an den Werdauer Teichen. Wie die beiden Artisten wurden annähernd 700 Zwillingspärchen aus Deutschland und verschiedenen europäischen Ländern zu Medienstars. Wenigstens sechs Fernsehteams schauten mit ihren Kameras den eineiigen Paaren ins Gesicht beim 8. Zwillingstreffens am Wochenende in Werdau.

Mit dabei bei dem vom Werdauer Zwillingclub anlässlich seines zehnjährigen Bestehens organisierten Fest waren auch die 84jährigen Elisa Franzky und Charlotte Kretzschmar aus Leipzig als das äl-

teste und den zweijährigen Jeanette und Janine Kretzschmar aus Zwickau als das wohl jüngste Pärchen. Die beiden in Werdau schon bekannten Schweizer Brüder Hans und Peter Rahn waren diesmal als junge Ehemänner Arm in Arm mit Heidi und Doris angereist, ebenfalls nicht zu unterscheidende eineiige Zwillingmädchen.

Ebenfalls dabei war Tobias Angert vom Fachbereich Biologie der Universität Frankfurt am Main. Er beschäftigt sich schon seit Jahren mit den Phänomenen des Zwillingenslebens. Hier konnte er neue Zwillinge gewinnen, ihn bei seinen Forschungen zu unterstützen, denn zu seinem Bedauern gibt es im Gegensatz zu den skandinavischen Ländern in Deutschland kein Zwillingregister.